

**Bre(t)schälle, Britsch-, Bretz-**

**F 1** Vielrednerin, Schwätzerin, °NB, °OP vereinz.: *°du oide Bredschelln* (Ef.) Ascha BOG; *à n alte Pretschäl'n* „Weib, das wertloses Zeug da herredet“ BRUNNER Heimatb.CHA 140.

**2** Frau, die alles ausplaudert, °OP vereinz.: *°vo dera Pritschelln koast nix anderschts dawoartn, als daß glei higöiht und asposaunt* Tirschenrth.

WBÖ III,910.– KOLLMER II,71.

J.D.

**bre(t)schällen, britsch-, bretz-, -otz-**

**Vb. 1** im liturgischen Wechselgesang singen, OB, NB, °OP vereinz.: *brezölln* „die Passion durch Priester und Chor abwechselnd singen“ Sallingbg KEH.

**2** leiern, eintönig vortragen, OB, °NB, °OP vereinz.: *°stundenlang hat a vo da Kanzl pretschöllt* „langweilig gepredigt“ Michelsneukhn ROD; *bretzellen, bretsellen* „unordentlich, ohne Sinn vortragen, reden“ SCHMELLER I,376.

**3** babbeln (von kleinen Kindern), NB, °OP vereinz.: *°was brezellst denn heit wieder?* Rgbg.

**4** viel reden, schwätzen, °OP mehrf., °OB, °NB vereinz.: *°des Bretschein an ganzn Dog wead oan zwida* Degerndf RO; *°louß brezälln, döi Groußgoshade!* Nabburg; *bretschölln* „schwätzen, dumm daher reden“ BAUERNFEIND Nordopf. 142; *So redt er weita und prezellt Vo ... Haus und Feld* EBERL Neu Kräutl 135.

**5** ausplaudern, °OB, °NB, °OP vereinz.: *°ois hota bretscheilt, vos ma eahm gsagt ham* Pörnbach PAF; *bredšöln* „herausposaunen, ausplaudern“ nach DENZ Windisch-Eschenbach 116.– Auch: *°bretscheyna* „andere verraten, verklatschen“ Neurandsbg BOG.

**6** laut reden, schreien, °OP vereinz.: *°bretscheilt* Wdmünchen; *brədšöln* Dinzing CHA BM I,72; *„brešéin/a schreiend, schallend reden ... breššéin/a“* KOLLMER II,72.

**7** kauderwelschen: *britschäin* „von einem Fremdsprachigen“ Frauenau REG.

**8** murren, schimpfen, NB, °OP vereinz.: *°höja-r af mit dein Bretzäl'n!* „Kritisieren, Nörgeln“ O'wildenau NEW.

Etym.: Wohl Weiterbildungen aus lat. *preces* 'Bitten, Gebete'; vgl. WBÖ III,928.

SCHMELLER I,376.– WBÖ III,910, 928.– DENZ Windisch-Eschenbach 116; KOLLMER II,71 f.; KONRAD nördl. Opf. 33.– W-42/19.

Abl.: *Bretschöll, Bre(t)schälle, Bretschäller, -bretzell, Bretzeller, Bretzellerei.*

Komp.: **[abher]b.** wie →b.2, NB, °OP vereinz.: *°des is a langweiliger Pater, der braucht a Stund, bis a d'Meß awaprizellt hat* Rgbg.

**[um-ein-ander]b. 1** wie →b.4, °NB, °OP vereinz.: *°der britescheilt a wenig übs umanander* Wiesenfdn BOG.– **2** wie →b.5, °OP vereinz.: *°moust as wieder umandapritschelln, daß glei alle wissn* Tirschenrth.– **3** wie →b.8: *°n ganzn Doch brezellds umanand* „schimpft und nörgelt sie“ Hohenburg AM.

**[aus]b.** wie →b.5, °OP vereinz.: *°derer konst nix vazähl'n, dö brezelt wieda allas as* Winklarn OVI.

**[vor]b., [für]-** vorreden, vorschwätzen, OB, °NB, °OP vereinz.: *°da bsuffa Ding hät mir allweil vorbretscheilt* Hunding DEG. J.D.

**Bretschäller, Britsch-, Bretz-**

**M. 1** Vielredner, Schwätzer, °OB, °NB, °OP vereinz.: *°du bist a richtiger Bretscheller* „gedankenloser Schwätzer“ Kchbg REG.

**2:** *°da Wastl is a oida Bretschella* „plaudert alles aus“ Pörnbach PAF.

**3** †: „schreyend, unordentlich, ohne Sinn vortragen, reden ... *Der Brezeller*, der also vorträgt“ SCHMELLER I,376.– Auch: *°dös is a Brezeller* „Schreier“ Neumarkt.

**4** Langweiler, °OP vereinz.: *°dös is a langweiliger Brezeller* Haselbach BUL.

**5** †: „schreyend, unordentlich, ohne Sinn vortragen ... *Der Brezeller* ... ein solcher Vortrag“ SCHMELLER ebd.

SCHMELLER I,376.

J.D.

**pretscheln**

**Vb. 1** viel reden, schwätzen, OP, °OF vereinz.: *priatschla* Naabdemrth NEW.

**2:** *°briatschln* „alles bekritteln“ Schönwd REH.

**3** plätschern: *priatschla* Naabdemrth NEW; *priatschl'n* BRAUN Gr.Wb. 472.

**4** planschen, NB, °OP vereinz.: *pretschln* Pfeffensn ROL.

**5** schlecht kochen: *°briatschln* Erbenf NEW.

Etym.: Wohl onomat., vgl. österr. *prätschen* (WBÖ III, 910).

BRAUN Gr.Wb. 472.

Abl.: *Pretschel, -pretschel, Pretschler, Pretschlerei.*

Komp.: **[zu-sammen]p.** wie →p.5: *Was briatschlst heint zsamm?* „Was kochst heute bloß?“ FÄHRICH M'rteich 164. J.D.